

Die Ernt ist nun zu Ende

Vor-/Zwischenspiel: || F6 | Bb7 | F6 | Gm7/C ||

mf (Gm7/C) F6 Bb7 F6 Bb7 F6 Bb7 F6 Bb7

Melodie: 1. Die Ernt ist nun zu En - de, der Se - gen ein - ge-bracht, wo-raus Gott al - le Stän - de satt, reich und fröh - lich macht.
 2. Wir rüh - men sei - ne Gü - te, die uns das Feld be - stellt und oft ohn un - sre Bit - te ge - tan, was uns ge - fällt;
 3. Zwar man - chen schö - nen Se - gen hat bö - ses Tun ver-derbt, den wir auf gu - ten We - gen sonst hät - ten noch er - erbt;
 4. O al - lerlieb - ster Va - ter, Du hast viel Dank ver-dient; Du mil - dester Be - ra - ter machst, daß uns Se - gen grünt.
 5. Zum Dan - ken kommt das Bit - ten: Du wol - lest, treu - er Gott vor Feu - er uns be - hü - ten und al - ler an - dern Not.
 6. Kommt un - ser Le - bens-en - de, so nimm Du un - sern Geist in Dei - ne Va - ter - hän - de, da er der Ruh ge-nießt,
 7. Gib, dass zu Dir uns len - ket, was Du zum Un - ter - halt des Lei - bes hast ge-schen - ket, dass wir Dich man - nig - falt

* Ba da Da da Da da Da da Da da Da da ...

1. Die Ernt ist nun zu En - de, der Se - gen ein - geh, ein - gebracht. Wo - raus Gott al - le Stän - de satt, reich und fröh-lich, fröh - lich macht.
 2. Wir rüh - men sei - ne Gü - te, die uns das Fel - de, Feld bestellt, und oft ohn un - sre Bit - te ge - tan, was uns eh, uns gefällt;
 3. Zwar man-chen schö - nen Se - gen hat bö - ses Tun sehr, Tun verderbt, den wir auf gu - ten We - gen sonst hät - ten noch mehr, noch ererbt;
 4. O al - ler - lieb - ster Va - ter, Du hast viel Dank sehr viel verdient; Du mil - des - ter Be - ra - ter machst, daß uns Se - gen, Se - gen grünt.
 5. Zum Dan - ken kommt das Bit - ten: Du wol - lest, treu - er, treu - er Gott vor Feu - er uns be - hü - ten und al - ler an - dern, an - dern Not.
 6. Kommt un - ser Le - bens - en - de, so nimm Du un - sern, un - sern Geist in Dei - ne Va - ter - hän - de, da er der Ruh sehr, Ruh genießt,
 7. Gib, dass zu Dir uns len - ket, was Du zum Un - ter, Un - terhalt des Lei - bes hast ge - schen - ket, dass wir Dich man - nig, man - nigfalt

* Ba Da da da Da da da ...

1. Aus mei - nes Her - zens Grun - de, Grunde sag ich Dir Lob und Dank , Dir Lob in die - ser Mor - gen-stun - de, Stunde, da-zu mein Le - ben lang , so lang ,
 2. daß Du mich hast aus Gna - den in der ver-gan - genen Nacht , vergan - genen Nacht vor G'fahr und al - lem Scha - den, Schaden behü - tet und be-wacht , be-hütet,
 3. Du wol - lest auch be - hü - ten, hüten mich gnä - dig die - sen Tag an diesem vors Teu - fels List und Wü - ten, Wüten vor Sün - den und vor Schmach, vor Schmach ,
 4. Mein' Leib und mei - ne See - le, Seele, Ge-mahl , Gut, Ehr und Kind , und Kind , in Dein Händ ich be - feh - le See-le und die mir na - he sind , mir na-he
 5. Dein' En - gel lass auch blei - ben, bleiben und wei - chen nicht von mir , von mir , den Sa - tan zu ver - trei - ben, treiben auf dass der bös Feind hier , bös Feind
 6. Gott will ich las - sen ra - ten, raten, denn er all Ding ver - mag , all Ding er se - gne mei - ne Ta - ten, Taten an die - sem neu - en Tag , am Tag
 7. Da-rauf so sprech ich A - men, Amen, und zweif - le nicht da - ran , und zweifle Gott wird es alls zu - sam - men, sammen in Gna - den se - hen an , in Gnaden

Chor: Auf Silben (da) oder auf Text

Bb7 Gm7 C7 F6 Bb7 F6 Bb7 Gm7 C7 Fine
F Ab Eb/Bb

Der treu - e Gott lebt noch. Man kann es deut - lich mer - ken an so viel Lie - bes - wer - ken, drum preis-en wir ihn hoch.
 die im - mer noch ge-schont, ob wir gleich gott - los le - ben, die Fried und Ruh ge - ge - ben, dass je - der si-cher wohnt.
 doch hat Gott mehr ge - tan aus un - verdien - ter Gü - te, als Mund, Herz und Ge - mü - te nach Würden rühmen kann.
 Wohl-an, Dich lo - ben wir für ab - gewand - ten Scha - den, für viel und gro - ße Gna - den; Herr Gott, wir danken Dir.
 Re - gier die O - brig-keit, er - hal - te Dei - ne Ga - ben, dass wir uns da - mit la - ben, gib frie-de-vol - le Zeit.
 da ihm kein Leid be - wußt; so ern - ten wir mit Freu - den, nach aus - gestand - nem Lei - den die Gar-ben vol-ler Lust.
 in Dei - nen Ga - ben sehn, mit Her - zen, Mund und Le - ben Dir Dank und Eh - re ge - ben. O laß es doch geschehn!

Da da Da da Da da Da da Da ... << ! auf Text ! >>

Der treu - e Gott lebt, Gott lebt noch. Man kann es deut - lich mer - ken an so viel Lie - bes - wer - ken, drum preis-en wir ihn hoch.
 die im - mer noch geh, noch geschont, ob wir gleich gott - los le - ben, die Fried und Ruh ge - ge - ben, dass je - der si-cher wohnt.
 doch hat Gott Mee - re, mehr ge-tan aus un - ver - dien - ter Gü - te, als Mund, Herz und Ge - mü - te nach Würden rühmen kann.
 Wohl - an, Dich lo - ben, lo - ben wir für ab - ge - wand - ten Scha - den, für viel und gro - ße Gna - den; Herr Gott, wir danken Dir.
 Re - gier die O - brig, O - brigkeit, er - hal - te Dei - ne Ga - ben, dass wir uns da - mit la - ben, gib frie-de-vol - le Zeit.
 da ihm kein Leid ist, Leid bewußt; so ern - ten wir mit Freu - den, nach aus - ge - stand - nem Lei - den die Gar-ben vol-ler Lust.
 in Dei - nen Ga - ben, Ga - ben sehn, mit Her - zen, Mund und Le - ben Dir Dank und Eh - re ge - ben. O laß es doch geschehn!

da Da da da ... << ! auf Text ! >>

Der treu - e Gott lebt noch , er lebt , man kann es deut - lich mer - ken, merken an so viel Lie - bes - wer - ken, merke, drum preisen wir ihn hoch.
 die im - mer noch ge-schont , geschont ob wir gleich gott - los le - ben, le-ben, die Fried und Ruh ge - ge - ben, ge-be, dass je - der si-cher wohnt.
 doch hat Gott mehr ge - tan , ge-tan aus un - verdien - ter Gü - te, Gü-te, als Mund , Herz und Ge - mü - te, Gü-te nach Würden rühmen kann.
 Wohl - an , Dich lo - ben wir , wir lo-ben für ab - gewand - ten Scha - den, Schaden, für viel und gro - ße Gna - den; Gnade, Herr Gott, wir danken Dir.
 Re - gier die O - brig-keit , die O-brigkeit hal - te Dei - ne Ga - ben, Gaben, dass wir uns da - mit la - ben, Gaben gib frie-de-vol - le Zeit.
 da ihm kein Leid be - wußt , kein Leid ; so ern - ten wir mit Freu - den, Freuden, nach aus - gestand - nem Lei - den, Freuden, die Garben vol-ler Lust.
 in Dei - nen Ga - ben sehn , die Gaben mit Her - zen, Mund und Le - ben, Leben, Dir Dank und Eh - re ge - ben, Leben: O laß es doch geschehn!